

# Der Winzer muss ins Kittchen



Stefan G. Weinmann, besser bekannt als der Winzer muss am 28.1.2014 eine [sechsmonatige Freiheitsstrafe](#) antreten. Der Grund: Volksverhetzung.

*Weil er eine E-Mail verbreitet hatte, in der der Holocaust geleugnet wurde, verurteilte das Amtsgericht einen 49 Jahre alten Mann aus der Verbandsgemeinde Bad Kreuznach zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten. Die Mail, die er an 411 Empfänger weiterleitete, darunter Bundestagsabgeordnete und Zeitungsredaktionen, endete außerdem mit der Parole "Sieg Heil", somit hat sich der Angeklagte nicht nur der Volksverhetzung, sondern auch der Verwendung von Kennzeichen einer verfassungswidrigen Organisation schuldig gemacht.*

- [Rhein Main Presse](#)

Seine geschickte Taktik, Berufung einzulegen und dann bei der Verhandlung nicht zu erscheinen, ging nicht auf. Bei Facebook und auch in seinem Blog, klammert er sich momentan an jeden Strohalm. So sieht er auch den [Verfassungsschutz](#), der in das Geschehen involviert sein soll und auch die JOH (in Form von Martin Tolksdorf) hat seitenlange wirre Schreiben verfasst (siehe Bilder am Ende des Artikels).

Eine berechtigte Frage stellt Weinmann jedoch selbst: Was wird aus [Tina Wendt](#)? Sie dürfte nicht ganz unschuldig an seiner Misere sein. An dem "[Musterprozess](#)", den Jo Conrad filmen möchte, hält er weiterhin fest. Bringen wird es weder ihm, noch den anderen Reichsbürgern etwas.

Bosenheimer Straße 44  
55546 Hackenheim 07.01.2014

Mein Aktenzeichen Ihr Schreiben von Ansprechpartner(n) / E-Mail Telefon / Fax  
1025 Ja 10877/11 - Herr Ertl 0671 736-872  
1013 VRs 0671 736-880  
Bitte immer angeben!

geb. am 16.08.1963 in Bad Kreuznach  
Staatsangehörigkeit: deutsch

**Ladung zum Antritt der Freiheitsstrafe**

**Vollstreckbare Entscheidung:**  
Urteil des Amtsgerichts Bad Kreuznach vom 12.06.2013 - 1025 Ja 10877/11 La - wegen  
Volksverhetzung

**Zu verbüßen:**  
Freiheitsstrafe 6 Monate

[Ladung S. 1 001](#)

Peter-Caesar-Allee 1  
55597 Wilsteil  
anzubringen

Sollten Sie sich nicht rechtzeitig zum Antritt der Freiheitsstrafe einstellen, muss gegen Sie Haftbefehl erlassen werden. Durch einen Antrag, dass die Vollstreckung unterbleiben oder aufgeschoben werden soll, oder durch ein Gnadengesuch wird die Vollstreckung nicht gehemmt.

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise!



(BriU)  
Rechtspfleger

[Ladung S. 2 001](#)

55543 Bad Kreuznach 2014-01-22

1025 Ja 10877/11 - 1013 VRs  
Staatsanwaltschaft Bad Kreuznach J. Stefan Günther Weimann

Sehr geehrter Herr Bill,

In der o.g. Angelegenheit werden Sie Herrn Weimann die sogenannte Volksverhetzung vor. Daraufhin wurde von einem Richter oder einer Richterin eines Amtsgerichts das Urteil zu einer Freiheitsstrafe von 6 Monaten, vermutlich "im Namen des Volkes" ausgesprochen.

Ich bitte Sie, mir doch einmal einige ganz einfache Fragen zu beantworten... nur zu meinem Verständnis und dafür bedanke ich mich im Voraus recht herzlich.

Warum wird nicht ein Nachweis darüber erbracht, dass es sich bei einem Amtsgericht um ein Staatsgericht handelt und warum wird nicht ein Nachweis darüber erbracht, dass die Richterschaft eine legitime Richterschaft ist?

Ist es nicht eine Volksverhetzung, wenn man uns Deutsche als Nazis bezieht?  
Ist es nicht ein ganz offener Ruf zum Völkermord, wenn gewisse Glaubensgruppen öffentlich den Tod der Christen androhen, wie in München geschehen... und warum unternimmt dann die dort anwesende Polizei nichts?

Ist es nicht irgendwie merkwürdig, dass uns mehr und mehr die Meinungsfreiheit genommen wird und andere hier lebende Landleute und Glaubensgruppen immer wieder über uns Deutsche herziehen, uns bedrohen und sogar gegen uns tätige werden und das dann meistens mit dem "Ehrenkodex" der Täter abgetan wird?

Ist es nicht sehr merkwürdig, dass ausgegebene Schreiben von einem Gericht seit einiger Zeit nicht mehr vom Empfänger quittiert werden müssen? Mir leuchtet dabei sehr wohl ein, dass Schreiben mit hohem Charakter nur von Beamten übergeben werden dürfen... aber genau da tut sich mir die Frage auf, warum ist das alles nicht mehr so wie es einmal war?

[Tolksdorf STA 1](#)

Blasche ich mich da?

Wenn das Grundgesetz nun eine Verfassung ist...dann verliert die Verfassung seine Gültigkeit am den Tage, an dem eine vom deutschen Volk in freier Selbstbestimmung beschlossene Verfassung in Kraft tritt...mal ehrlich, klingt das wirklich glaubwürdig und logisch? Eine Verfassung die ihr eigenes Ende in sich trägt...eine Verfassung die Zweifel darüber aufkommen lässt, dass sie vom Volk selbst bestimmt und beschlossen wurde. Ich muss etwas über die Menschen schmutzeln, die da einen Sinn sehen.

Der räumliche Geltungsbereich des Grundgesetzes ist 1990 durch den Beitritt der DDR, dem daraus resultierenden Eingangsvertrag und dem Gesetz zum Eingangsvertrag, so der damalige Bundespräsident Horst Köhler in einem Brief vom September 2007, aufgehoben also gestrichen worden. Ich war immer der Meinung, dass der damalige Außenminister der U.S.A., James Baker, eigene die Machtstellung hatte, überhaupt im Grundgesetz Änderungen vorzunehmen bzw. vornehmen zu lassen, denn schließlich ist das Grundgesetz ein Gesetz zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in einem militärisch besetzten Gebiet...wenn ich mich nicht irre.

Wenn nun der räumliche Geltungsbereich, Sie werden es noch wissen...dort standen die Bundesländer drin, gestrichen wurde, so wurde doch das Grundgesetz in Gänze unwirksam gemacht, oder? Ein Gesetz das nirgendwo gilt, gilt nicht. Ein Gesetz, welches gegen das Zbergbot verstößt, ist in Gänze unwirksam, richtig?

Praktisch würde ja der Artikel 23 des Grundgesetzes völlig neu geschrieben...nun steht da was von EU drin. Ist damit nicht sogar die Historie des Gesetzes verfälscht werden? Die Historie eines Gesetzes darf doch aber nicht verfälscht werden, es muss immer nachvollziehbar sein, wann was geändert wurde, oder? Selbst wenn das alles als so einfach als dummes Geschwätz abgetan wird...wer sind die Gesetzgeber der Bundesrepublik Deutschland? Laut Grundgesetz, wenn es dann noch gültig sein sollte...Niemand, oder?

Bitte verstehen Sie mich nicht falsch...ich stelle einfach mal einige Fragen und hoffe sehr, dass ich wegen der Fragen nicht auch noch inhaftiert werden kann...denn ich muss gestehen, ich habe alle Staatsbürger deutsch mittlerweile Angst, einfach mal zu hinterfragen und ich glaube nicht mehr an die Arbeit der Polizei und auch nicht der Gerichte, warum?

Ich bin der Meinung, dass hier einiges nicht ganz rund läuft und ich der Meinung bin, dass das Wort Geschäft (wie Geschäftsbereich, Geschäftsräumung usw.) viel zu oft in Grundgesetz genannt wird und weil ich nicht verstehe, warum 1990 eine Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH mit der HRB Nr. 51411 eingetragen wird aber die Gründung erst Anno 2003 stattfand.

[Tolksdorf STA 2](#)

Mit freundlichem Gruß

  
Marius Tolksdorf

[Tolksdorf STA 3](#)

Im Forum weiterdiskutieren: [Freiheitsstrafe für den Winzer](#)

Artikel in der Reichsdeppenrundschau: [Reichsdeutscher Holocaustleugner wandert bereits kommende Woche in den Knast](#)